

PHOENIX-FAÇADE

Ausführungsablauf für System <<WDK>> Phoenix

Um einen effizienten Projektverlauf zu gewährleisten sind folgende Schritte einzuhalten.

Vorplanung

- Zu diesem Zeitpunkt kann in der Beratung aufgezeigt werden, welche Details eine wirtschaftliche Lösung bringen.
- Beim Einsatz von Phoenix kann die punktuelle Wärmebrücke vernachlässigt werden, da diese unter 3% ist (gem. SIA 180 071)
- Sämtliche Energienachweise können homogen geführt werden.
- Mit Phoenix kann die Qualität der Wärmedämmungen voll ausgeschöpft werden

Einreichen des Baugesuches und Abgabe der bauphysikalischen Unterlagen.

Detailplanung

Diese Punkte sind für die Planung von <<WDK>> Phoenix klar zu definieren

- Standort des Objektes (Adresse)
- Fassadenbekleidung definiert
- Bekleidungsformat
- Wärmedämmstärke
- Art des Tragwerks
- Einwirkende Windlasten
- Gebäudehöhe

Wagner System erbringt folgende Basisleistungen für die Planung

- Untersuchung des Tragwerkes, Ausreisslasten ev. Auszugsversuche
- Dimensionierung der <<WDK>> Phoenix Unterkonstruktion
- Detailzeichnungen der Konstruktion (Horiz.- und Vertikalschnitt, Sockel, Dachrand, Leibungen und Aussenecken)
- Materialauszug für Ausschreibung

Ausschreibung

- Der Planer erstellt die Ausschreibung der Fassade gemäss BKP 215.
- Wagner System offeriert den Unternehmen die <<WDK>> Phoenix Fassadenunterkonstruktion

Ausführung

Wagner System gewährt folgende Baustellenbetreuung

- Montage-Instruktion durch die Wagner System AG auf der Baustelle
- Punktuelle Überprüfung der montierten <<WDK>> Phoenix Konstruktion
- Abnahme des <<WDK>> Phoenix Systems vor der Montage der Fassadenplatten. Ein Protokoll wird erstellt und dem Planer zugestellt.

Eine Fassade für das 22. Jahrhundert!